Komet Abe (1970 g)

Autor(en): **Klaus, Gerhart**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **28 (1970)**

Heft 121

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-899898

Nutzungsbedingungen

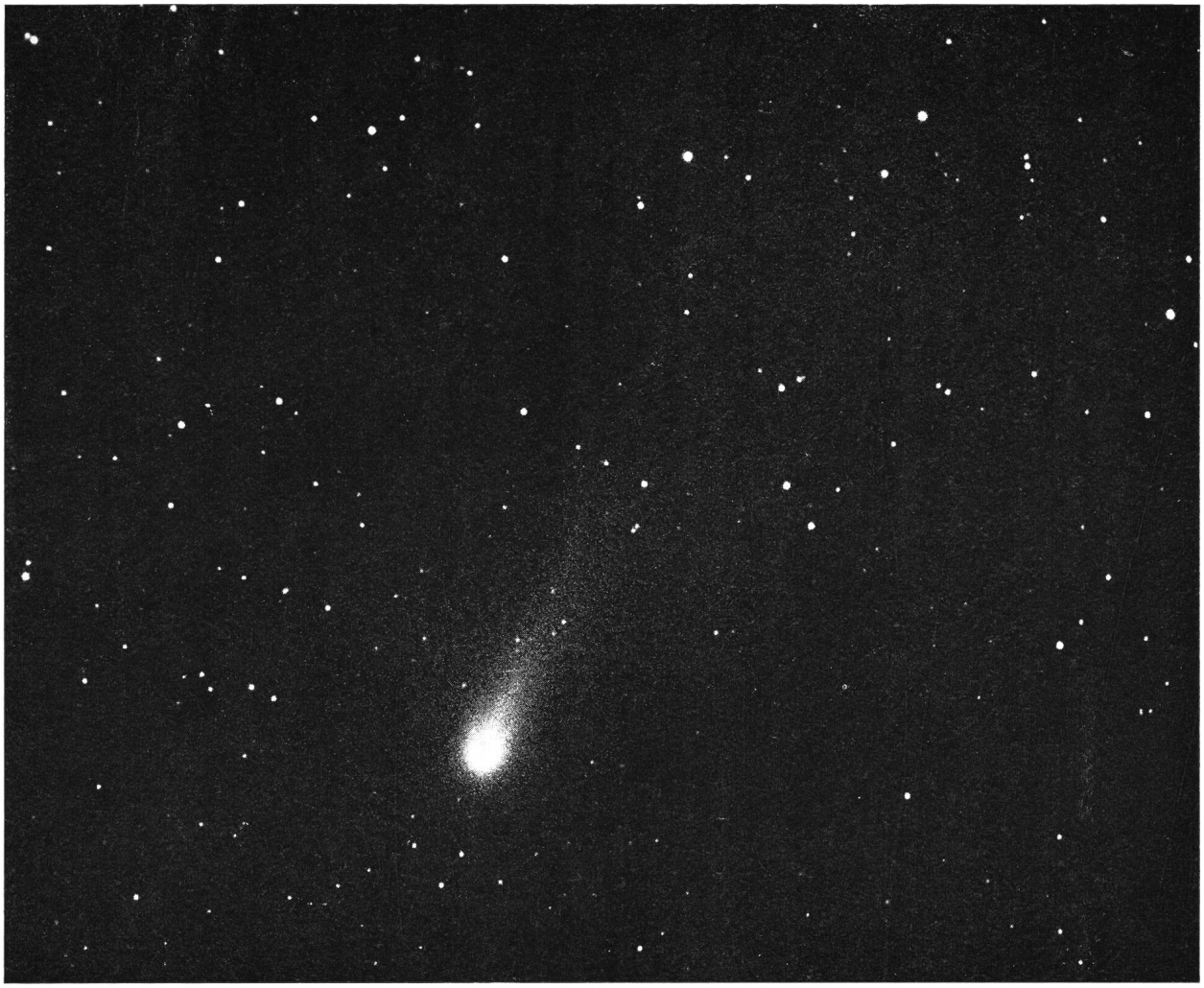
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Komet Abe (1970 g)

Die obige Aufnahme erhielt ich am 5. Oktober 1970 um 20.00 MEZ mit einem 20 cm-Newton von 120 cm Brennweite. Die Belichtung erfolgte auf Kodak 103 aE-Kleinbildfilm und dauerte 15 Minuten. Dank der fabelhaften Empfindlichkeit dieser Astroemulsion genügte dies bereits, um auf dem Negativ einen Schweif über ½° hinaus zu verfolgen (in der Reproduktion: 1° = 131 mm). GERHART KLAUS, Grenchen

Das zweite internationale astronomische Jugendlager

von ADELHEID MESSERLI, Allmendingen

Zum zweiten Mal fand ein internationales astronomisches Jugendlager statt, diesmal auf dem Sportflugplatz Rennefeld bei Schmallenberg im Sauerland (BRD) vom 25. Juli bis 8. August 1970 (Vergleich mit Bericht über das erste Lager ORION *14* [1969] Nr. 115, S. 146). 90 Jugendliche aus Deutschland, der Schweiz, den Niederlanden, Belgien, Italien, England und Kanada, deren Durchschnittsalter bei 16 Jahren lag, nahmen daran teil. An der Organisation des Lagers waren verschiedene Organisationen beteiligt, die Durchführung und Gestaltung lag in den Händen von WERNER LIESMANN, der auch das letztjährige Lager geleitet hat.

Anfänglich wurde hauptsächlich Deutsch gesprochen. Es stellte sich aber bald heraus, dass fast alle Teilnehmer Englisch verstanden, und so wurden bis zum Ende des Lagers fast alle Referate und Bekanntmachungen in englischer Sprache gegeben.

Die Tage waren ausgefüllt mit den Treffen der einzelnen Arbeitsgruppen. Jeder Teilnehmer konnte bei einer oder mehreren Arbeitsgruppen mitmachen; deren Arbeitsthemen berührten viele Gebiete der theo-